

Kreisliga A Nord Herren

TSV Hirsau : WSV Schömberg II
Samstag, 17.02.2024, 17:00 Uhr

Siegmund und Krause bleiben gegen den WSV Schömberg II ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TSV Hirsau im Spiel der Kreisliga A Nord Herren gegen den WSV Schömberg II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagnachmittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:17 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Siegmund und Krause, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zwar brachten Knöllner / Bonowitz Siegmund / Krause phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Siegmund / Krause mit 3:1 durch. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Urbano / Seiberth nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Ohne Satzgewinn für Proß / Isenberg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Eutinger / Zinser. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Fast verloren schien das Spiel von Manuel Siegmund gegen Luca Sommer, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Manuel Siegmund jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Sascha Krause war im Einzel gegen Ralf Eutinger nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Beim 3:1-Sieg von Alessandro Urbano gegen Kevin Bonowitz ging nur der erste Satz verloren. Axel Seiberth bekam es nun mit Lena Knöllner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Axel Seiberth am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Es dauerte eine Weile, bis Wolfgang Proß den Fünf-Satz-Sieg gegen Bernd Zinser feiern konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Proß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. So gut wie gewonnen schien am Nachbartisch das Spiel von Maik Isenberg gegen Jörg Eutinger, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jörg Eutinger jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Hirsau und des WSV Schömberg II in die Box. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Manuel Siegmund und Ralf Eutinger entschieden, das Manuel Siegmund letztendlich gewann. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sascha Krause den Gastspieler Luca Sommer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Krause somit bei 15 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Sommer ein 2:3 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TSV Hirsau am 02.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Birkenfeld III, während der WSV Schömberg II am 24.02.2024 gegen den VfL Stammheim II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Hirsau

Doppel: Siegmund / Krause 1:0, Urbano / Seiberth 1:0, Proß / Isenberg 0:1

Einzel: M. Siegmund 2:0, S. Krause 2:0, A. Urbano 1:0, A. Seiberth 1:0, W. Proß 1:0, M. Isenberg 0:1

WSV Schömberg II

Doppel: Eutinger / Sommer 0:1, Knöller / Bonowitz 0:1, Eutinger / Zinser 1:0

Einzel: R. Eutinger 0:2, L. Sommer 0:2, L. Knöller 0:1, K. Bonowitz 0:1, J. Eutinger 1:0, B. Zinser 0:1